

# Mehr Geld für den Arbeitskreis Fremde

**WILLICH** (djm) Der Willicher Sozialausschuss hat den von der Verwaltung mit dem Arbeitskreis Fremde in der Stadt Willich (AKF) verhandelten Kooperationsvertrag einstimmig genehmigt. Danach erhält der AKF einen jährlichen Zuschuss von 20.000 Euro – befristet auf drei Jahre. Bisher belief sich die Förderung auf 6000 Euro jährlich. Das zusätzliche Geld ist zweckgebunden für die Einstellung einer Teilzeit-Arbeitskraft, die Organisations- und Verwaltungsaufgaben erledigt.

Der AKF arbeitet seit 1993 unter dem Dach der Caritas ehrenamtlich im Bereich der Betreuung von Asylbewerbern in Willich. Unter anderem übernimmt der AKF die Bildungsarbeit und speziell die Organisation von Deutsch-Kursen und die Förderung der Teilhabe der Menschen im Asylbewerbsverfahren am Leben in der Stadt Willich.

RP Willich 30.9.16